

Infoblatt – Wundseminare und Kontakte

ICW/TÜV 2023

Hinweis zum Sprachgebrauch:
Das in diesem Text gewählte generische Maskulinum bezieht sich gleichfalls auf weibliche sowie andere Geschlechteridentitäten.

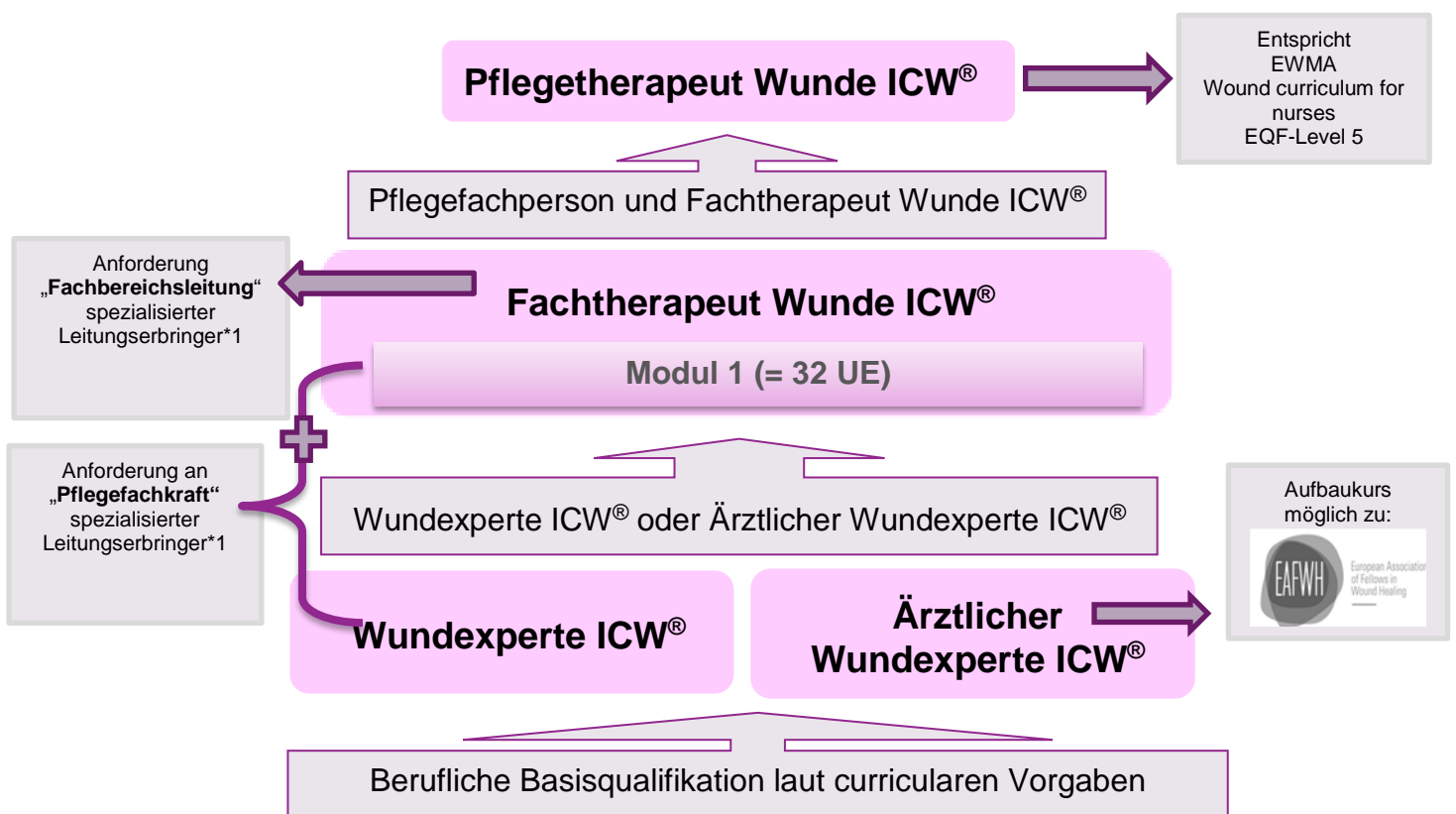
Für Seminarteilnehmer und Interessierte

Die Initiative Chronische Wunden e.V. (ICW) führt zusammen mit dem TÜV Rheinland Akademie, PersCert TÜV ein Anerkennungsverfahren für Bildungsanbieter durch, die Seminare nach dem Curriculum der ICW anbieten. Alle anerkannten Bildungsanbieter, die den **Basiskurs „Wundexperte ICW®“** bzw. „**Ärztlicher Wundexperte ICW®**“ oder den Aufbaukurs „**Fachtherapeut Wunde ICW®**“ inklusive dem Modul 1 des Fachtherapeut Wunde ICW® bzw. „**Pflegetherapeut Wunde ICW®**“ ausrichten, sind auf unserer Homepage mit Kontaktdaten (Wundseminare: Kursliste und Landkarte) verzeichnet. Die Termine und weitere Detailinformationen können beim jeweiligen Bildungsanbieter erfragt werden.

**Neu ab 2022: Laut Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) über die Verordnung von häuslicher Krankenpflege in der HKP-Richtlinie in Kraft getreten am 1. April 2021, und der ergänzenden Rahmenempfehlungen, werden die Abschlüsse für die „verantwortliche Pflegefachkraft“ und die „Pflegefachkraft, die eigenverantwortliche fachpflegerischen Versorgung“ übernimmt“ in das Bildungssystem der ICW integriert.*

1. Modularer Aufbau ICW/TÜV-Qualifizierungen

Qualifizierungen nach ICW/TÜV



2. Seminarübersicht ICW/TÜV-Qualifizierungen

Legende: WE = Wundexperte ICW®, FTW= Fachtherapeut Wunde ICW®, ÄWE = Ärztlicher Wundexperte ICW®, PTW = Pflegetherapeut Wunde ICW®
 *SOL = Selbstorganisiertes Lernen, ELA = Eigenständige Lernaktivität; Th. = Theorie

Seminar	Zielgruppe	Pflicht -Umfang	Erforderliche ELA	Erforderliche Gesamtzeit	Prüfung
Ärztlicher Wundexperte ICW® Basisseminar	Ärzte	56 UE Lehre	Erstellung der Präsentation für das Colloquium Klausur Vorbereitung 14 UE	70 UE	Klausur plus Colloquium
Wundexperte ICW® Basisseminar	Gesundheitsfachberufe laut Curriculum	56 UE Lehre 16 h Hospitation	Erstellung der Hausarbeit Klausur Vorbereitung 18 UE	90 UE	Klausur plus Hausarbeit
Summe WE + Modul 1 FTW		(Modul FTW = 32 UE) 56 +32 = 88 Theorie + 16 Hospitation = 102 Pflicht			Klausur
			Seit 2022 nach HKP 2021: WE + Modul 1 FT, gesamt 88 UE Theorie, erfüllt die Mindestanforderung an <u>beteiligte Pflegefachpersonen für die fachpflegerische Versorgung nach § 132a Abs. 3 SGB V für spezialisierte Leistungserbringer.</u>		
Fachtherapeut Wunde ICW® Aufbauseminar (auf WE oder ÄWE)	WE ÄWE	120 UE Lehre 40 h Hospitation	Erstellung der Präsentation für das Colloquium Klausur Vorbereitung 24 UE	184 UE	Klausur plus Colloquium
Summe WE + FTW		56 + 120 = 176 Theorie + 56 Hospitation = 232 Pflicht	18 + 24 = 42	90 + 184	Siehe FTW
			Seit 2022 nach HKP 2021: WE+ FT, gesamt 176 UE Theorie, erfüllt die Mindestanforderung an <u>verantwortliche Pflegefachpersonen nach § 132a Abs. 3 SGB V für spezialisierte Leistungserbringer.</u>		
Pflegetherapeut Wunde ICW® Aufbauseminar 2 (auf FTW)	Pflegefach-Personen + FTW	72 UE Lehre 56 UE SOL *	Erstellung der Präsentation für das Colloquium Vorbereitung auf die Performanzprüfung 24 UE	152 UE	Performanz-Prüfung Colloquium
Summe WE + FTW + PTW		176 +128 = 294 Theorie + 56 Hospitation <u>= 350 Pflicht</u>	42+24	274 + 152	Siehe PTW
			WE+FTW +PTW, gesamt 294 UE Theorie, erfüllt die Mindestanforderung an <u>verantwortliche Pflegefachpersonen nach § 132a Abs. 3 SGB V für spezialisierte Leistungserbringer. Entspricht dem EMWA wound curriculum for nurses level 5</u>		

3. Detailinformationen

3.1. Zusätzlich zu veranschlagenden Zeit

Ergänzend zum ausgewiesenen **Mindestumfang** aus dem Präsenzunterricht, der Hospitation und den Aufgaben zum SOL* (Pflegetherapeut Wunde) muss bei **allen** Seminarkonzepten in Abhängigkeit von den individuellen Vorkenntnissen, ausreichend Zeit für **eigenständig gesteuerte Lernaktivität (EGL)** zur Klausurvorbereitung sowie zur Erstellung der Hausarbeit bzw. der Präsentation im Colloquium kalkuliert werden. Details sind bei der Zertifizierungsstelle abrufbar.

Das eigenständig gesteuerte Lernen (EGL) wird durch das Lernbegleitbuch zum Wundexperten ICW® unterstützt und fördert zudem durch den Fallbezug einen Wissenstransfer in sowie einen Abgleich zu Handlungen aus der eigenen beruflichen Praxis.

3.2. ICW Konzepte und EWMA

Die Zertifizierung der ICW ist bezogen auf alle Seminarlevel EWMA *endorsed*. Der Abschluss über das aufbauende Seminar Fachtherapeut Wunde ICW® zum Pflegetherapeut Wunde ICW® entspricht dem **EWMA Wound curriculum for nurses EQF-Level 5**, welches insgesamt 250 Stunden vorgibt. Darin enthalten sind, wie in der Aufstellung oben ersichtlich, die Zeiten in der Praxis, eigene Lernzeit sowie die zur Prüfungsvorbereitung.

Die ICW hat mit der Leitung der Zertifizierungsstelle an der Entwicklung des Curriculums mitgewirkt und ist im EWMA Teacher network als Mitglied aktiv. Hier geht es um eine europäische Orientierung der Qualifizierung in der Wundversorgung, basierend auf den jeweiligen Abschlüssen der Pflegefachberufe.

3.3. ICW Konzepte und Bildungslevel

Die ICW Curricula sind pädagogisch fundiert ausgearbeitet. Es geht zudem nicht nur um Wissensvermittlung, sondern um Kompetenzen, die bezogen auf das spätere Handlungsfeld zu sehen sind. Hier hat die ICW die Kompetenzstufen für alle Lernbereiche formuliert. Damit ist eine orientierende Einstufung des erwünschten Kompetenzoutcomes anhand des europäischen und deutschen Bildungsrahmen (DQR und EQR / DQF und EQF) möglich.

3.4. Ärztliche Wundexperten

Die Wound Healing Federation hat ein Curriculum zum Thema Wundheilung entwickelt. Nach einem Prüfungsprozess wurde das Curriculum von der European Union of Medical Specialists (UEMS/EUMS) genehmigt und akkreditiert. Über die European Association of Fellows in Wound Healing (EAFWH) besteht die Möglichkeit, diesen Abschluss zu erlangen. Dazu müssen Absolventen des Ärztlichen Wundexperten ICW® noch zusätzliche Nachweise (Online-Test, Fallstudien, Kongressteilnahmen) erbringen.

Weitere Informationen unter: <https://www.icwunden.de/wundseminare/aerztl-wundexperte.html>

3.5. Zertifizierung

Teilnehmer anerkannter Seminare können bei Nachweis der geforderten Zugangsvoraussetzungen (berufliche Basisqualifizierung und beim Aufbauseminaren Nachweis des vorausgehenden Abschlusses) und Bestehen der geforderten Leistungsnachweise ein Zertifikat der gemeinsamen Anerkennungs- und Zertifizierungsstelle ICW/PersCert TÜV erhalten. Das Zertifikat ist fünf Jahre gültig. Für die Zertifizierung wird eine Gebühr berechnet.

3.6. ICW Konzepte und Spezialisierte Leistungserbringer

Die **Häusliche Krankenpflege-Richtlinie (HKP-Richtlinie)** ist am 01. April 2021 in Kraft getreten. Darin sind verschiedene Anforderungen an spezialisierte Leistungserbringer formuliert. Für diejenigen Pflegefachpersonen, die die Wundversorgung wahrnehmen, wird eine **besondere Qualifikation** gefordert.

Dabei wird laut Rahmenempfehlung zwischen **Mitarbeitern und Leitung** („verantwortliche Pflegefachkraft bzw. die Fachbereichsleitung sowie die übrigen an der Versorgung beteiligten Pflegefachkräfte“) der Einrichtung unterschieden.

Die aktuelle offizielle Bezeichnung laut Pflegeberufegesetz ist seit 2020 Pflegefachperson (Pflegefachfrau/Pflegefachmann), nicht mehr „Pflegefachkraft“. Letzter Begriff wird jedoch in der Empfehlung verwendet und ist daher hier in diesem Zusammenhang hier wiederholt worden.

Alle bisherigen Absolventen mit gültigem Zertifikat Wundexperte ICW[®], die den Nachweis der geforderten **84 UE** für die „**übrigen an der Versorgung beteiligten Pflegefachkräfte**“ **der spezialisierten Leistungserbringer** benötigen, können aufbauend auf das Seminar Wundexperte ICW[®] das Modul 1 des Fachtherapeut Wunde ICW[®] mit 32 UE absolvieren und eine Prüfung ablegen.

Es wird ein spezielles Zertifikat (Modul 1 Fachtherapeut Wunde ICW[®]) mit inhaltlichen und quantitativem Nachweis ausgestellt, welches dem Umfang von **88 UE Theorie** ausweist. Die Kosten für Prüfung und Zertifikat finden Sie in unserer aktuellen Gebührenordnung.

Falls Teilnehmer im Anschluss den Abschluss Fachtherapeut Wunde ICW[®] anstreben, kann das Modul 1 anerkannt werden, wenn dieser innerhalb der nächsten zwei Jahre ab Modulabschluss angetreten wird.

Als Nachweis für die geforderten **168 UE** der „verantwortlichen Pflegefachkraft“ bzw. die Fachbereichsleitung in der spezialisierten Pflege wird bei Abschluss des Fachtherapeut Wunde ICW[®] ein spezielles Zertifikat ausgestellt, welches dem Umfang von **176 UE Theorie und Inhalt** ausweist.

Die nachzuweisenden **10 Stunden (á 60 Minuten)** Fortbildung pro können ebenfalls über die ICW-Rezertifizierungs-Fortbildungen erbracht und ausgewiesen werden.

Quelle: Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Verordnung von häuslicher Krankenpflege (Häusliche Krankenpflege-Richtlinie) Stand 03.2021, In Kraft getreten am 01. April 2021. Vorschlag zur Rahmenempfehlung -1HKP 16-21- nach §132a Abs. 1 SGB V

3.7. Vorgaben der ICW

Die Richtlinien der Seminare und der Zertifizierung sind dokumentiert und stehen allen Interessenten zur Kenntnisnahme auf der Homepage der ICW zur Verfügung. Alle Teilnehmer sind verpflichtet, sich über den Inhalt folgender Dokumente zu informieren:

- Normatives Dokument für Fachpersonal
- Curriculum und Prüfungsordnung des jeweiligen Seminars
- Formulare zur Rezertifizierung
- Positionspapier

Informationen zur **Rezertifizierung** erhalten Sie bei der Zertifizierungsstelle und bei den anerkannten Bildungsinstituten (siehe Informationen zur Rezertifizierung) oder über unseren Informationsfilm auf der Homepage der ICW unter www.icwunden.de

Für inhaltliche Fragen zu den Seminaren bzw. Rückmeldungen stehen wir Ihnen gern unter den nachfolgend aufgeführten Kontaktdaten zur Verfügung:

4. Kontakte Zertifizierungsstelle ICW/TÜV

Die **gemeinsame Zertifizierungsstelle** der ICW und des TÜV Rheinland PersCert TÜV hat zwei Standorte: Die TÜV-Vertretung in Berlin und Vertretung der ICW in Frankenau.

Bitte nutzen Sie für alle Fragen rund um die Zertifizierung und Rezertifizierung die Dokumente und die FAQ's auf unserer **Homepage** unter www.icwunden.de !

TÜV Rheinland Akademie PersCert TÜV Zertifizierungsstelle Berlin:

Leitung: Nadin Bellmann, Qualitätsauditorin

TÜV Rheinland Akademie
PersCert TÜV
Alboinstraße 56, 12103 Berlin
nadin.bellmann@de.tuv.com

Sachbearbeitung:

perscert-icw@de.tuv.com

Aufgaben:

- Zertifikaterstellung
- Rechnungswesen
- Formale und rechtliche Abwicklung

Initiative Chronische Wunden e.V. Zertifizierungsstelle Frankenau:

Leitung: Ida Verheyen-Cronau
Stellvertretung: Prof. Dr. Armin Leibig

Zertifizierungsstelle ICW/TÜV
Saalenstraße 10, 35110 Frankenau
zert.leitung@icwunden.de

Sekretariat:

Carmen Koch
Tel.: +49 (0) 6455 9189967
Fax: +49 (0) 6455 9189968
zert.koch@icwunden.de

Aufgaben:

- Anfragen
- Antragsbearbeitung
- Inhaltliche und organisatorische Aufgaben

Telefonische Erreichbarkeit

- Montags bis freitags von 8:00 -12:00 Uhr
 - Donnerstags zudem von 13:00-16:00 Uhr
- Tage, an denen das Büro nicht besetzt ist, sind auf der Homepage ausgewiesen.